

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 6 (1930)

Heft: 23

Artikel: Narzissenfest in Montreux

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-755824>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

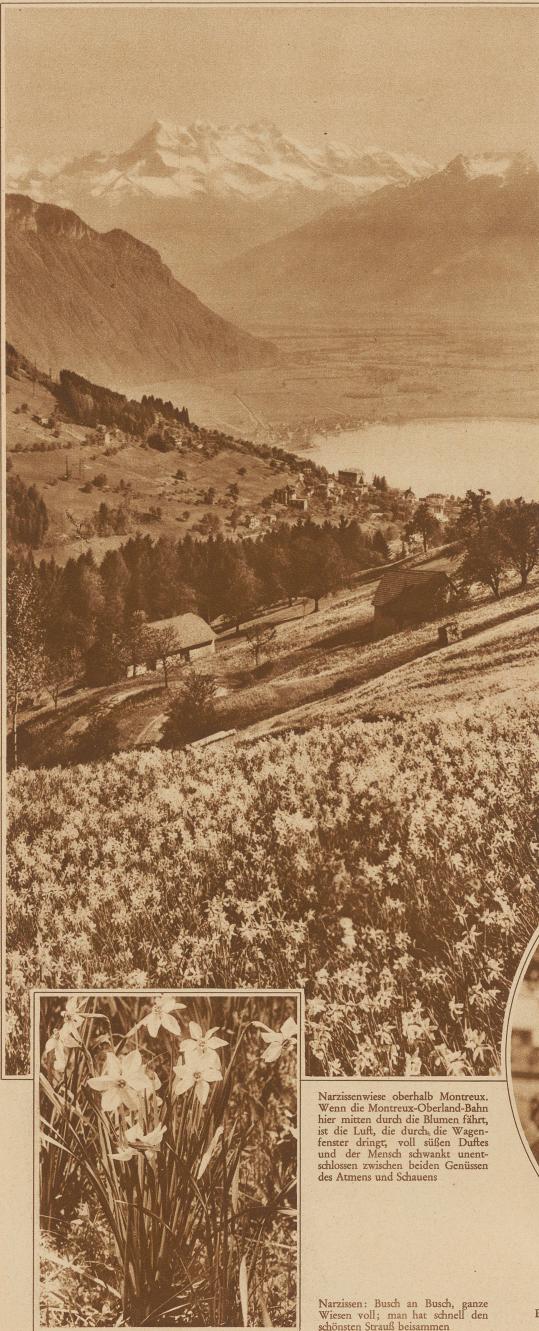
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Narzissenwiese oberhalb Montreux. Wenn die Montreux-Oberland-Bahn hier mitten durch die Blumen fährt, ist die Luft, die durch die Wagenfenster dringt, voll süßen Duftes und der Mensch schwankt unentwegt zwischen beiden Genüssen des Atmens und Schauens.

Narzissen: Busch an Busch, ganze Wiesen voll; man hat schnell den schönsten Strauß beisammen.

Narzissenfest in Montreux

Rechts nebenstehend:
Confettis officiels! Offizielle Konfetti! Man spricht sonst von offizieller Mitteilung, offiziellem Raume, offizieller Höflichkeit usw., wenn's aber offizielle Konfetti gibt, da muß die Welt guten Laune werden! Und so war's auch! Confetti officiels! Un franc le paquet!



Auf diesen eleganten, schwarzen Rücken aus glänzendem Satin darf in der Regel kein Stäubchen zu sehen sein, aber an diesem Festtag ist's eine Auszeichnung, recht mit Papierschnitzeln bestreut zu sein



Die Zuschauer des Ballets sind fort, Geblieben sind auf Stühlen, Bänken und auf der Erde die Konfettischäfte. Tausende von Säcken wurden in kurzer Zeit von den Herren über die Damen und von den Damen über die Herren geschüttet. Es war sehr lustig!

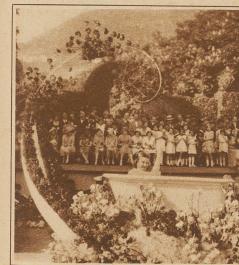
Detail vom Blumenkorso: Kleine Insassin des Wagens der Bäcker und Konditoren von Montreux, der eine Torte darstellte



Ein kräftiger Arm, ein schöner Hut und einige offizielle Konfetti im Haar, dies ist eine kleine Probe von den zahllosen hübschen Dingen, die es zu schenken gab



Die Tänzerinnen des Wiener Balletts auf der Freilichtbühne von Montreux. Sie tanzten entzückend und boten einen schönen Anblick. Die Kulisse im Hintergrund, welche echt ist, bot einen herrlichen Abschluß, obendrein sah man dort ab und zu einen Eisenbahnmagazin oder herumlaufenden, ein Bild, der sonst bei keiner Bühnenauflistung der Welt geboten wird



Links nebenstehend:
Das Syndicat d'Initiative von Bex-les-Bains hat für den Cours fleuri eine reizende Dame in einer Badevorrichtung in das Wasser plitscherte, während die Zuschauer in der Sonne brieten. Alles kam Sehnsucht nach Bex-les-Bains

Trachtenfest in Bülle

Phot. Janky

Die vom Konservator des Gruyèr-Museums, Dr. Henri Neel, wieder ins Leben gerufene Heimat- und Trachten-Vereinigung des Gruyèr-landes ist am Sonntag zum erstenmal mit einer größeren Veranstaltung an die Öffentlichkeit getreten. Sowohl das Festspiel als auch der Umzug fand beim Palastum begeisterte Aufnahme und haben ihren Zweck erreicht: Erhaltung unserer Schweizer Tradition.



Junge Sennen im Umzug



Gruyèr Heuer und Heuerinnen

Untenstehende Bild:
Sasha Leontiew, Ballettmeister und Tänzer

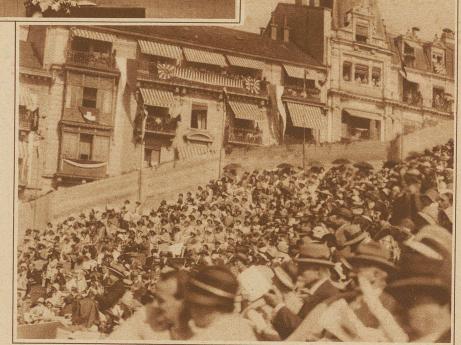


Zwei junge, hübsche Damen in zwei eleganten Kleidern, so wie es sehr viele zu sehen gab

Seitenblick auf eine Zuschauerszene. Die reizende Dame gehört der vornehmen Gesellschaft an



Der Geiger im Strohhut ist ein einwandfreier Zeuge dafür, daß der Festplatz in Sonne geblieben war



Wenn der Festbesucher sein Auge einmal vom Ballett abwendet, schaut er sich wärts schau, sieht er dieses Bild. Er freut sich dann, daß er noch einen Platz bekommen hat